



VERGABEVORSCHLAG

Stadtverwaltung Zwickau, Modernisierung der Telekommunikationsstruktur Bereitstellung (Managed Service) TK-Anlagenverbund

Grundlage des vorliegenden Vergabevorschlages ist die UfAB III Version 2 in der Fassung von 01/2005 –Unterlage für Ausschreibung und Bewertung von IT-Leistungen- der Koordinierungs- und Beratungsstelle der Bundesregierung für Informationstechnik in der Bundesverwaltung beim Bundesministerium des Innern.

Auftraggeber: Stadtverwaltung Zwickau

Bearbeiter: Henry Lakatos
Bianca Tschajanek

Erstellt durch: D.I.E. PROJEKT GmbH
Döbelner Straße 39
01129 Dresden
Tel.: 03 51 / 4 79 36 0
Fax: 03 51 / 4 79 36 29
E-Mail: info@die-projekt.de

Version 1.0
Dresden, 2006-09-06

D.I.E. PROJEKT GmbH • Ingenieurbüro für Datenverarbeitung Informationstechnologie Elektrotechnik •

Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Thomas Knappe
Dipl.-Inf. Henry Lakatos

Postanschrift:
Döbelner Straße 39
01129 Dresden

Kommunikation:
Telefon: 03 51 . 4 79 36 0
Telefax: 03 51 . 4 79 36 29
WWW: <http://www.die-projekt.de>
email: info@die-projekt.de

Bankverbindung:
Dresdner Volksbank
Raiffeisenbank eG
BLZ 850 900 00
Konto 266 194 1009

Ostsächsische Sparkasse
Dresden
BLZ 850 503 00
Konto 312 025 6144

HRB 15289 Dresden
U.-St.-Nr.: 202/107/04923

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

1	AUSSCHREIBUNG	3
1.1	AUSSCHREIBUNGSVERFAHREN	3
1.2	BETEILIGTE FIRMEN	3
1.3	ANGEBOTSAUFLISTUNG	3
2	STUFENWEISE WERTUNG DER ANGEBOTE	4
2.1	1. WERTUNGSSTUFE (FORMALE ANGEBOTSPRÜFUNG)	4
2.1.1	ZWINGENDE AUSSCHLUSSGRÜNDE	4
2.1.2	FAKULTATIVE AUSSCHLUSSGRÜNDE	5
2.2	2. WERTUNGSSTUFE (EIGNUNGSPRÜFUNG)	6
2.2.1	FACHKUNDE, LEISTUNGSFÄHIGKEIT, ZUVERLÄSSIGKEIT	6
2.2.2	ANGABEN ZU SUBUNTERNEHMERN	6
2.3	3. WERTUNGSSTUFE (PRÜFUNG DER ANGEMESSENHEIT DER PREISE)	6
2.3.1	PREISPRÜFUNG	6
2.4	4. WERTUNGSSTUFE (AUSWAHL DES WIRTSCHAFTLICHSTEN ANGEBOTES)	7
2.4.1	WIRTSCHAFTLICHE PRÜFUNG	7
2.4.2	BEWERTUNG DER ZUSCHLAGSKRITERIEN	7
2.5	SONSTIGES	8
2.5.1	NEBENANGEBOTE	8
3	VERGABEVORSCHLAG	9
4	ANLAGEN	10

1 AUSSCHREIBUNG

1.1 AUSSCHREIBUNGSVERFAHREN

Es hat ein Offenes Verfahren gemäß § 3 Nr. 1 Abs. 1 VOL/A stattgefunden.
Die Ausschreibung wurde im Europäischen Ausschreibungsdienst und im
Sächsischen Ausschreibungsblatt veröffentlicht.

1.2 BETEILIGTE FIRMEN

Folgende Bieter haben ein Angebot abgegeben:

1	Siemens AG	Chemnitz
---	------------	----------

1.3 ANGEBOTSAUFLISTUNG

Die nachgerechneten Summen des o.g. Bieters sind aus der beigefügten
Zusammenfassung (siehe Preisspiegel) ersichtlich.

Der Bieter SIEMENS hat einen Nachlass in Höhe der Vorfälligkeits-
entschädigung (191.426,03 Euro netto) auf die Angebotssumme eingeräumt.

2 STUFENWEISE WERTUNG DER ANGEBOTE

2.1 1. WERTUNGSSTUFE (FORMALE ANGEBOTSPRÜFUNG)

2.1.1 ZWINGENDE AUSSCHLUSSGRÜNDE

Formale Prüfung entsprechend §23 und 25 Nr. 1 Abs. 1 VOL/A.

a) Nicht rechtzeitig vorgelegte Angebote

Alle Angebote wurden rechtzeitig eingereicht.

b) Fehlende Unterschrift

Alle Angebote sind unterschrieben.

c) Änderung an Bietereintragungen nicht zweifelsfrei

Eventuelle Änderungen der Bieter an ihren Eintragungen sind in allen Angeboten zweifelsfrei erkennbar.

d) Änderungen oder Ergänzungen an den Verdingungsunterlagen

Keiner der Bieter hat Änderungen bzw. Ergänzungen an den Verdingungsunterlagen vorgenommen.

e) Fehlen von Preisangaben

Alle Angebote sind hinsichtlich der Preisangaben vollständig:

f) Wettbewerbswidrige Absprachen

Wettbewerbswidrige Absprachen konnten nicht festgestellt werden.

g) Nicht zugelassene Nebenangebote

Es wurden keine Nebenangebote abgegeben.

2.1.2 FAKULTATIVE AUSSCHLUSSGRÜNDE

Formale Prüfung entsprechend §25 Nr. 1 Abs. 2 VOL/A.

a) Ausschluss von Angeboten, die nicht die geforderten Angaben und Erklärungen enthalten

Alle Angebote enthalten die geforderten Angaben und Erklärungen:

b) Ausschluss von Bietern, insbesondere wegen Insolvenz, Steuerschulden, keine Anmeldung bei Berufsgenossenschaft

Keiner der Bieter muss wegen drohender Insolvenz, Steuerschulden, bzw. fehlender Anmeldung bei Berufsgenossenschaft ausgeschlossen werden.

c) Ausschluss von Nebenangeboten, insbesondere Nebenangeboten, die nicht auf besonderer Anlage gemacht worden oder als solche nicht deutlich gekennzeichnet sind

Entfällt, Nebenangebote waren nicht zugelassen.

2.2 2. WERTUNGSSTUFE (EIGNUNGSPRÜFUNG)

2.2.1 FACHKUNDE, LEISTUNGSFÄHIGKEIT, ZUVERLÄSSIGKEIT

Aufgrund der technischen Komplexität der Investitionsmaßnahme müssen die Bieter auf Ihre Eignung intensiv geprüft werden.

Aus diesem Grund wurden bereits in den Bewerbungsbedingungen (BwB) Abschnitt 13 die, zur Beurteilung der Fachkunde, der Leistungsfähigkeit und der Zuverlässigkeit, notwendigen Eignungsnachweise detailliert aufgelistet und gefordert.

Diese Angaben entsprechend § 21 Nr. 1 Abs. 1 VOL/A, d.h. die Bieter müssen diese Eignungsnachweise ihren Angeboten beilegen. Fehlende und unvollständige Eignungsnachweise führen entsprechend BwB Abschnitt 13 Absatz 3 und § 25 Nr. 1 Abs. 2 a) VOL/A zum Ausschluss des Angebotes.

Der Bieter SIEMENS AG hat alle erforderlichen Eignungsnachweise vorgelegt. Die Beurteilung der Fachkunde, der Leistungsfähigkeit, der Zuverlässigkeit fällt für diesen Bieter positiv aus.

2.2.2 ANGABEN ZU SUBUNTERNEHMERN

Keiner der Bieter wird Subunternehmer beauftragen.

2.3 3. WERTUNGSSTUFE (PRÜFUNG DER ANGEMESSENHEIT DER PREISE)

2.3.1 PREISPRÜFUNG

Es liegt nur 1 Angebot vor.

Der Bieter Siemens AG, hat das preisgünstigste Angebot abgegeben.

Der Preisspiegel mit allen Einzelpreisen sowie der Zusammenfassung liegt der Anlage bei.

2.4 4. WERTUNGSSTUFE (AUSWAHL DES WIRTSCHAFTLICHSTEN ANGBOTES)

2.4.1 WIRTSCHAFTLICHE PRÜFUNG

Zur wirtschaftlichen Prüfung wurde das vorliegende Angebot mit den aktuellen Kosten aus dem Verwaltungs- (VWH) und aus dem Vermögenshaushalt (VMH) verglichen.

1. Das vorliegende Angebot des Bieters SIEMENS AG liegt ca. 32,6 T€ (entspr. 20%) unter den aktuellen laufenden Kosten aus dem VWH. Unter der Annahme, dass mit den geplanten Verwaltungsreform eine Stellenreduzierung verbunden ist, würde die Kosteneinsparung sogar auf 59 T€ (entspr. 37%) steigen.

2. Da die derzeit bei der Stadtverwaltung Zwickau vorhandenen TK-Anlagen technologisch und funktionell verschlissen sind, müssten im VMH für die nächsten Jahre erhebliche Mittel (ca. 800 T€) zur Erneuerung des gesamten TK-Systems vorgesehen werden.

Die Ausschreibung wurde so gestaltet, dass bei den laufenden Kosten, nicht nur der Service erbracht wird, sondern auch die Hard- und Software funktionell und technologisch mitwächst. D.h. im ersten Jahr der Vertragslaufzeit wird das gesamte TK-System der Stadtverwaltung Zwickau vollständig technisch ersetzt (entspricht einer Neubeschaffung).

Aus den beiden oben genannten Randbedingungen ergibt sich folgender Sachverhalt: bei Beauftragung des vorliegenden Angebotes des Bieters SIEMENS AG spart die Stadtverwaltung Zwickau laufende Kosten aus dem Verwaltungshaushalt in Höhe von ca. 32,6 bis 59 T€.

Gleichzeitig erhält die Stadtverwaltung Zwickau bis Ende 2007 ein neues TK-System ohne das dafür Mittel im Vermögenshaushalt bereitgestellt werden.

Aus dem o.g. Gründen handelt es sich bei dem vorliegenden Angebot des Bieters SIEMENS AG um ein wirtschaftliches Angebot.

2.4.2 BEWERTUNG DER ZUSCHLAGSKRITERIEN

Der Angebotspreis ist das einzige veröffentlichte Zuschlagskriterium.

Da nach den 4 Wertungsstufen nur noch ein Bieter verbleibt, erübrigt sich eine gesonderte Wertung entsprechend der veröffentlichten Zuschlagskriterien.

2.5 SONSTIGES

2.5.1 NEBENANGEBOTE

Nebenangebote waren nicht zugelassen.

3 VERGABEVORSCHLAG

Nach Abschluss der Angebotsauswertung ergibt sich unter Berücksichtigung der Punkte 2.1 - 2.6 folgendes Ergebnis:

Der Bieter Siemens AG, hat gemäß den einzelnen Wertungsstufen ein vollständiges und wirtschaftliches Angebot abgegeben.

Im Vergleich der Einzelpreise zu anderen derzeit laufenden Projekten sind die Preise, vor allem aufgrund des Umfangs und der Laufzeit der Dienstleistung, als preisgünstig zu bezeichnen. Der Gesamtpreis des Bieters ist auskömmlich, die Preise sind angemessen.

Wir empfehlen, die Firma

**Siemens AG
Region Deutschland-Ost
Communications
Niederlassung Chemnitz
Clemens-Winkler-Straße 3
Postfach 1315
09116 Chemnitz**

mit der Durchführung der Dienstleistung zu beauftragen.

4

ANLAGEN

- 1 Preisspiegel
- 2 Kostenvergleich

Projekt: 1176 **SV Zwickau MS TK**
LV: V0.1 **Preisspiegel Leistungsbedarf/sonstige**
Dienstleistungen **Währung:** EUR
***** Preisspiegel: Alle Positionsarten *****

B-Nr.: 1
 Siemens AG

V0.1	Preisspiegel Leistungsbedarf/sonstige Dienstleistungen		
5.	Preisangaben Leistungsbedarf/sonstige Dienstleistungen		
5.1.	Leistungsbedarf 01.01.2007 (Weiterbetrieb)		
5.1.10.	Anschluss S2M	10,000	St
Einheitspreis	20,13		
Gesamtbetrag	201,30		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.1.20.	Anschluss Euro ISDN (S0)	32,000	St
Einheitspreis	5,03		
Gesamtbetrag	160,96		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.1.30.	Anschluss Analog (a/b)	90,000	St
Einheitspreis	4,14		
Gesamtbetrag	372,60		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.1.40.	Anschluss Analog	715,000	St
Einheitspreis	4,55		
Gesamtbetrag	3.253,25		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.1.50.	Anschluss Einfach	41,000	St
Einheitspreis	6,50		
Gesamtbetrag	266,50		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.1.60.	Anschluss Standard	287,000	St
Einheitspreis	6,86		
Gesamtbetrag	1.968,82		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.1.70.	Anschluss Komfort	150,000	St
Einheitspreis	7,66		
Gesamtbetrag	1.149,00		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.1.80.	Anschluss Mobile	16,000	St
Einheitspreis	7,52		
Gesamtbetrag	120,32		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.1.90.	Anschluss Vermittlung	2,000	St
Einheitspreis	56,44		
Gesamtbetrag	112,88		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.1.100.	Leistungsmerkmal Chef/Sekr.	35,000	St
Einheitspreis	0,76		
Gesamtbetrag	26,60		
Prozent/Rang	100,0/ 1		

Projekt: 1176 **SV Zwickau MS TK**
LV: V0.1 **Preisspiegel Leistungsbedarf/sonstige**
Dienstleistungen **Währung:** **EUR**
***** Preisspiegel: Alle Positionsarten *****

B-Nr.: 1
 Siemens AG

5.1.110.	Anschluss KEY Modul	48,000	St
Einheitspreis	0,78		
Gesamtbetrag	37,44		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.1.120.	Anschluss Acoustic Modul	0,000	St
Einheitspreis	0,74		
Gesamtbetrag	0,00		
Prozent/Rang			
5.1.130.	Leistungsmerkmal UMS Basic	56,000	St
Einheitspreis	0,45		
Gesamtbetrag	25,20		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.1.140.	Leistungsmerkmal UMS Advance	66,000	St
Einheitspreis	0,91		
Gesamtbetrag	60,06		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.1.150.	Leistungsmerkmal CTI	0,000	St
Einheitspreis	0,67		
Gesamtbetrag	0,00		
Prozent/Rang			
5.1.	Leistungsbedarf 01.01.2007 (Weiterbetrieb)		
Summe	7.754,93		
Prozent/Rang	100,0/ 1		

5.2.	Leistungsbedarf 01.01.2008 (Weiterbetrieb)		
5.2.10.	TK-Leistungspaket S2M	10,000	St
Einheitspreis	20,13		
Gesamtbetrag	201,30		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.2.20.	TK-Leistungspaket Euro ISDN (S0)	35,000	St
Einheitspreis	5,03		
Gesamtbetrag	176,05		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.2.30.	TK-Leistungspaket Analog (a/b)	0,000	St
Einheitspreis	4,14		
Gesamtbetrag	0,00		
Prozent/Rang			
5.2.40.	TK-Leistungspaket Fax Analog	79,000	St
Einheitspreis	9,56		
Gesamtbetrag	755,24		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.2.50.	TK-Leistungspaket Analog	325,000	St
Einheitspreis	4,55		
Gesamtbetrag	1.478,75		
Prozent/Rang	100,0/ 1		

Projekt: 1176 **SV Zwickau MS TK**
LV: V0.1 **Preisspiegel Leistungsbedarf/sonstige**
Dienstleistungen **Währung:** **EUR**
***** Preisspiegel: Alle Positionsarten *****

B-Nr.: 1
 Siemens AG

5.2.60.	TK-Leistungspaket Einfach	0,000	St
Einheitspreis	6,50		
Gesamtbetrag	0,00		
Prozent/Rang			
5.2.70.	TK-Leistungspaket Standard	590,000	St
Einheitspreis	6,86		
Gesamtbetrag	4.047,40		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.2.80.	TK-Leistungspaket Komfort	158,000	St
Einheitspreis	7,66		
Gesamtbetrag	1.210,28		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.2.90.	TK-Leistungspaket Mobile	16,000	St
Einheitspreis	7,52		
Gesamtbetrag	120,32		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.2.100.	TK-Leistungspaket Vermittlung	4,000	St
Einheitspreis	56,44		
Gesamtbetrag	225,76		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.2.110.	TK-Leistungspaket Chef/Sekr.	31,000	St
Einheitspreis	0,76		
Gesamtbetrag	23,56		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.2.120.	TK-Leistungspaket KEY Modul	46,000	St
Einheitspreis	0,78		
Gesamtbetrag	35,88		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.2.130.	TK-Leistungspaket Acoustic Modul	0,000	St
Einheitspreis	0,74		
Gesamtbetrag	0,00		
Prozent/Rang			
5.2.140.	TK-Leistungspaket UMS Basic	53,000	St
Einheitspreis	0,45		
Gesamtbetrag	23,85		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.2.150.	TK-Leistungspaket UMS Advance	65,000	St
Einheitspreis	0,91		
Gesamtbetrag	59,15		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.2.160.	TK-Leistungspaket CTI	0,000	St
Einheitspreis	0,67		
Gesamtbetrag	0,00		
Prozent/Rang			

Projekt:	1176	SV Zwickau MS TK	
LV:	V0.1	Preisspiegel Leistungsbedarf/sonstige	
Dienstleistungen		Währung:	EUR
*** Preisspiegel: Alle Positionsarten ***			

B-Nr.: 1
Siemens AG

5.2.	Leistungsbedarf 01.01.2008 (Weiterbetrieb)
Summe	8.357,54
Prozent/Rang	100,0/ 1

5.3. sonstige Dienstleistungen

5.3.20.	Erfassung Bestandssystem, Design TK-System und Pflichtenhefterstellung	1,000	psch
Einheitspreis	1.000,00		
Gesamtbetrag	1.000,00		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.3.21.	Netzwerkanalyse	1,000	psch
Einheitspreis	500,00		
Gesamtbetrag	500,00		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.3.22.	Demontage/Entsorgung Altsystem	1,000	psch
Einheitspreis	4.000,00		
Gesamtbetrag	4.000,00		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.3.23.	Schulung der Administratoren	1,000	psch
Einheitspreis	3.712,80		
Gesamtbetrag	3.712,80		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.3.24.	Einweisung Nutzer	1,000	psch
Einheitspreis	7.310,00		
Gesamtbetrag	7.310,00		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.3.25.	Einweisung Chef/Sekr.	1,000	psch
Einheitspreis	1.013,20		
Gesamtbetrag	1.013,20		
Prozent/Rang	100,0/ 1		
5.3.	sonstige Dienstleistungen		
Summe	17.536,00		
Prozent/Rang	100,0/ 1		

Kostenvergleich

Bisherige Kosten / Kosten bei Managed Service

Betriebskonzept Telekommunikation	Jahr	VWH 06010.65220		VMH 06010.96820	Bemerkung
Kosten für Technik und Betrieb: Wartungsverträge, Mietverträge, Softwarepflege, Installationskosten, Investitionen (unkalkulierbare Kosten im Vermögenshaushalt, wenn auf technologischen Änderungen reagiert werden muss!)	2001	188.183 €		94.486 €	
	2002	194.120 €			
	2003	165.588 €			
	2004	175.214 €		39.970 €	
	2005	188.865 €			
	2006	159.650 €			
Summe 2002 bis 2006:		883.437 €	Investitionen 2001 bis 2006:	134.456 €	
Kosten pro Anschluss: Fortführung als "Managed Service" - Wartung und gleichzeitiges Mitwachsen am technologischen Stand in einem Vertrag, keine Belastung des Vermögenshaushaltes, zusätzlicher Vorteil: bei Reduzierung der Anschlüsse (z.B. Kreisreform) verringern sich proportional die Kosten im Verwaltungshaushalt	2007	127.000 €		-	
	2008	127.000 €		-	Mit Kreisreform proportionale Reduzierung auf ca. 100.000,00 EUR möglich
	2009	127.000 €		-	
	2010	127.000 €		-	
	2011	127.000 €		-	
Summe 2007 bis 2011:		635.000 €			